



20GF

STATISTISCHE BERICHTE



Bauhauptgewerbe 20&\$ – Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

Ergebnisse des Monatsberichts bei Betrieben
von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten



Zeichenerklärungen

0	Zahl ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten ausgewiesenen Stelle
-	nichts vorhanden
.	Zahl unbekannt oder geheim
x	Nachweis nicht sinnvoll
...	Zahl fällt später an
/	keine Angabe, da Zahl nicht sicher genug
()	Aussagewert eingeschränkt, da Zahl statistisch unsicher
D	Durchschnitt
p	vorläufig
r	revidiert
s	geschätzt

Für die Abgrenzung von Größenklassen wird im Allgemeinen anstelle einer ausführlichen Beschreibung „50 bis unter 100“ die Darstellungsform „50 – 100“ verwendet.

Einzelwerte in Tabellen werden im Allgemeinen ohne Rücksicht auf die Endsumme gerundet.

Abkürzungen

MD	Monatsdurchschnitt
----	--------------------

Inhalt

	Seite
Informationen zur Statistik	4
Glossar	6
Tabellen	
T 1 Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Entgelte, Umsatz, Auftragseingang 1997–2020	9
T 2 Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Entgelte, Umsatz, Auftragseingang 2020 nach Monaten	9
T 3 Geleistete Arbeitsstunden 2018–2020 nach Bauarten, Auftraggebern und Monaten	10
T 4 Baugewerblicher Umsatz 2018–2020 nach Bauarten, Auftraggebern und Monaten	11
T 5 Auftragseingang 2018–2020 nach Bauarten, Auftraggebern und Monaten	12
T 6 Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Entgelte, Umsatz 2020 nach Wirtschaftszweigen	14
T 7 Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Entgelte, Umsatz, Auftragseingang 2018–2020 nach Bauarten	15
T 8 Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Entgelte, Umsatz, Auftragseingang 2020 nach Verwaltungsbezirken	16
T 9 Geleistete Arbeitsstunden 2020 nach Bauarten, Auftraggebern und Verwaltungsbezirken	17
T 10 Baugewerblicher Umsatz 2020 nach Bauarten, Auftraggebern und Verwaltungsbezirken	18
T 11 Auftragseingang 2020 nach Bauarten, Auftraggebern und Verwaltungsbezirken	19
T 12 Auftragsbestand 2009–2020 nach Bauarten, Auftraggebern und Quartalen	20
Grafiken	
G 1 Auftragseingang 2018 bis 2020 nach Bauarten, Auftraggebern und Monaten	13

Informationen zur Statistik

Ziel der Statistik

Der Monatsbericht im Bauhauptgewerbe dient der kurzfristigen Beurteilung der konjunkturellen Lage des Baumarktes. Darüber hinaus wird er u.a. zur Berechnung der Produktionsindizes im Baugewerbe, der Bauinvestitionen und der Auftragseingangsindizes verwendet. Daten aus dem Monatsbericht im Bauhauptgewerbe fließen in die Handwerksberichterstattung ein und werden bei der Berechnung der VGR der Länder genutzt. Die Erhebung stellt damit unverzichtbare Unterlagen für die Arbeit der gesetzgebenden Körperschaften, der Bundes- und Landesregierung, der Bau- und Handwerksverbände sowie der Kammern zur Verfügung und ist somit eine unentbehrliche Grundlage für zahlreiche Entscheidungen auf dem Gebiet der gesamten Wirtschaftspolitik, insbesondere der Baupolitik. Hauptnutzer des Monatsberichts im Bauhauptgewerbe sind Ministerien, Wirtschaftsverbände, Bundesbank, OECD, EUROSTAT, UN, VGR der Länder, Unternehmen, Forschungsinstitute, Handelskammern sowie Universitäten / Studentinnen und Studenten.

Rechtsgrundlagen

Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181), das zuletzt durch Artikel 271 der Verordnung vom 31. August 2015 (BGBl. I S. 1474) geändert worden ist, in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 21. Juli 2016 (BGBl. I S. 1768) geändert worden ist.

Erhebungsumfang

Die Statistik ist als Totalerhebung mit Abschneidegrenze konzipiert.

Regionale Ebene

Die Ergebnisse werden in dieser Veröffentlichung bis auf Kreisebene dargestellt. Eine tiefere regionale Untergliederung ist möglich.

Berichtskreis

Das Bauhauptgewerbe umfasst die Gruppen 41.2 "Bau von Gebäuden", 42.1 "Bau von Straßen und Bahnverkehrsstrecken", 42.2 "Leitungstiefbau und Kläranlagenbau", 42.9 "Sonstiger Tiefbau", 43.1 "Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten" und 43.9 "Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten" der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008).

Merkmalsträger/Statistische Einheiten

Erhoben werden die Angaben allen Betrieben des Bauhauptgewerbes von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen. Maßgebend ist dabei die Beschäftigtenzahl Ende Juni des jeweiligen Berichtsjahres.

Berichtszeitraum/-zeitpunkt/Periodizität

Die Statistik des Bauhauptgewerbes wird monatlich erhoben.

Vergleichbarkeit

Seit 1991 ist die räumliche Vergleichbarkeit der Daten für Deutschland, das frühere Bundesgebiet sowie die neuen Länder einschließlich Berlin gegeben. Wegen der Einführung der WZ 93 im Jahr 1995 als Grundlage zur wirtschaftlichen Zuordnung der Betriebe zum Bauhauptgewerbe sind die Ergebnisse vor 1995 mit denen danach nur eingeschränkt vergleichbar. Aufgrund der Einführung der Wirtschaftszweigsystematik WZ 2008 ist die Vergleichbarkeit der Ergebnisse ab 2009 gegenüber den Vorjahren ebenfalls eingeschränkt.

Die Vergleichbarkeit der Ergebnisse ab dem Monat Februar 2020 ist durch die Auswirkungen der Corona-Pandemie eingeschränkt. Anzunehmen ist ein grundsätzlicher Einfluss auf die Betriebe des Bauhauptgewerbes. Die genauen Auswirkungen dieses Sondereffekts lassen sich allerdings erst nach Abschluss der Krise bemessen.

Klassifikationen

Mit der Einführung der WZ 2008 wurde die Verordnung (EG) Nr. 1893/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Dezember 2006 (ABl. EG Nr. L 393, S. 1) zur Einführung der Statistischen Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Rev.2) umgesetzt. Das Kodierungssystem der WZ 2008 unterscheidet zwischen Abschnitten (Buchstaben A-U), Abteilungen (Zweisteller), Gruppen (Dreisteller), Klassen (Viersteller) und Unterklassen (Fünfsteller). Der Wirtschaftsbereich "Baugewerbe" erstreckt sich über den Abschnitt F - in der numerischen Gliederung - über die Abteilungen 41 bis 43 der WZ 2008. Die Ergebnisse des Monatsberichts im Bauhauptgewerbe werden nach der Wirtschaftszweigklassifikation WZ 2008 auf der Ebene des WZ-Fünfstellers (Unterklasse) erhoben und aufbereitet.

Besondere fachliche Hinweise

Tabelle 5 enthält die vierteljährlich bei dem gleichen Berichtskreis erhobenen Daten zum Auftragsbestand.

Glossar

Art der Bauten und Auftraggeber

Die Merkmale „Auftragseingang“, „Geleistete Arbeitsstunden“ sowie „Baugewerblicher Umsatz“ sind nach der Art der zu errichtenden Bauten aufzuteilen. Maßgebend für die Zuordnung ist die überwiegende Zweckbestimmung des zu errichtenden Bauwerkes. Grundsätzlich ist bei der Zuordnung vom Bauvorhaben (= Endbauwerk) auszugehen. Das Bauvorhaben ist dabei nicht in einzelne Bauvorgänge zu unterteilen. Tritt eine Baufirma als Subunternehmer auf, d. h. erhält sie von einer anderen Baufirma einen Bauauftrag, der für einen Dritten als Bauherrn ausgeführt wird, dann sind die Angaben nach Möglichkeit der zutreffenden „Endbauart“ zuzuordnen. Nur in den Fällen, in denen dem Subunternehmer nicht bekannt ist, in welche Auftraggebergruppe das Bauwerk einzuordnen ist und in denen auch nicht vom Bauwerk auf den Bauherrn geschlossen werden kann, soll die Zuordnung zur Auftraggebergruppe „Gewerblicher und industrieller Bau“ erfolgen. Ein Gebäude, das von einer Bauträgergesellschaft in Auftrag gegeben wurde, ist demjenigen Auftraggeber zuzuordnen, dessen Aufgabenbereich es endgültig dienen wird.

Hochbauten sind Bauwerke, die sich im Allgemeinen wesentlich über die Erdoberfläche erheben. Sie lassen sich in Gebäude (Wohngebäude/Nichtwohngebäude) und sonstige Hochbauten (Unterkünfte, behelfsmäßige Nichtwohnbauten) untergliedern. Als Gebäude gelten selbstständig benutzbare, überdachte Bauwerke, die auf Dauer errichtet sind und die von Menschen betreten werden können und geeignet oder bestimmt sind, dem Schutz von Menschen, Tieren oder Sachen zu dienen. Auf die Umschließung durch Wände kommt es nicht an, die Überdachung allein ist ausreichend. Gebäude sind auch selbstständig benutzbare, unterirdische Bauwerke, die von Menschen betreten werden können und ebenfalls geeignet oder bestimmt sind, dem Schutz von Menschen, Tieren oder Sachen zu dienen. Hierzu zählen z. B. unterirdische Ladenzentren, Krankenhäuser, Produktionsstätten, Tiefgaragen sowie Schutzraumtiefbunker. Tiefbauten sind Bauwerke, die sich nicht oder im Allgemeinen sehr wenig über die Erdoberfläche erheben. Hierzu zählen Straßenbauten und übrige Tiefbauten (z. B. Tiefbauten, die dem Schienenverkehr dienen, Tunnels, Brücken, Start- und Landebahnen, Sportplätze, Freibäder u.ä.). Hierzu zählen auch die folgenden Bauwerke, die nach ihrer bautechnischen Gestaltung eigentlich Hochbauten sind: Hochbahnkonstruktionen, oberirdische Rohrleitungen (soweit nicht Teile von Produktionsanlagen), Fernmelde-, Radar-, Fernseh- und Freileitungen, Freileitungsmaste und Verkehrssignalanlagen.

Auftragsbestand

Alle am Ende des Berichtsvierteljahres vorliegenden, fest akzeptierten, noch nicht ausgeführten Aufträge für baugewerbliche Leistungen entsprechend der Verdingungsverordnung für Bauleistungen, ohne Umsatzsteuer.

Auftragseingang

Alle im Berichtsmonat eingegangenen und vom Betrieb fest akzeptierten Aufträge für baugewerbliche Leistungen entsprechend der Verdingungsverordnung für Bauleistungen, ohne Umsatzsteuer. Um Doppelzählungen zu vermeiden, wird der Auftragseingang nur von dem Betrieb gemeldet, der den Bauauftrag ausführen wird, d.h. an Nachunternehmer zu vergebende Teile von Bauaufträgen werden nicht in die eigene Meldung einbezogen.

Baugewerblicher Umsatz

Die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren (steuerpflichtigen und steuerfreien) Beträge für Bauleistungen in der Bundesrepublik Deutschland und die baugewerblichen Umsätze in Zollausschlussgebieten (z.B. deutsche Freihäfen) einschließlich Umsatz aus Nachunternehmertätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer.

Bauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts und Organisationen ohne Erwerbszweck

Hierzu gehören alle Hoch- und Tiefbauten, die im Auftrag von Bund, Ländern, Gemeinden, Zweckverbänden, von Trägern der Sozialversicherung (Körperschaften des öffentlichen Rechts) sowie von Organisationen ohne Erwerbszweck durchgeführt werden. Hierzu gehören u. a. Kirchen, Orden, religiöse und weltliche Vereinigungen, karitative Organisationen der Erziehung, Wissenschaft und Kultur sowie der Sport- und Jugendpflege, Organisationen des Wirtschaftslebens und der Gewerkschaften, Arbeitgeberverbände, Berufsorganisationen und Wirtschaftsverbände, politische Parteien und sonstige, nicht auf die Erzielung eines wirtschaftlichen Ertrages ausgerichtete Zusammenschlüsse.

Beschäftigte

Alle am Monatsende im Betrieb tätigen Personen einschließlich tätige Inhaber /-innen und Mitinhaber /-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige, soweit sie mindestens 55 Stunden monatlich im Betrieb tätig sind, weiterhin alle Personen, die in einem Arbeitsverhältnis zum Betrieb stehen (z. B. Direktorinnen und Direktoren, Volontärinnen und Volontäre, Praktikantinnen und Praktikanten sowie Auszubildende).

Betrieb

Örtliche Betriebseinheit (nicht Unternehmen) des Bauhauptgewerbes. Dazu zählen:

- Einbetriebsunternehmen des Bauhauptgewerbes,
- örtliche Einheiten wie Haupt- und Zweigniederlassungen (in der Regel nicht Baustellen) mit dem Schwerpunkt im Bauhauptgewerbe, die zu Unternehmen des Baugewerbes sowie des übrigen produzierenden Gewerbes oder zu sonstigen Wirtschaftszweigen gehören, sofern sie Bauleistungen für den Markt erbringen,

Entgelte

Bei den Bruttolöhnen und Bruttogehältern ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) anzugeben. Diese Beträge verstehen sich ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Pflege-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbau-Umlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung, ohne gezahltes Vorruhestandsgeld, ohne geleistete Zuschüsse der Bundesagentur für Arbeit (z. B. Kurzarbeitergeld, Winterausfallgeld ab der 101. witterungsbedingten Ausfallstunde, Leistungen nach dem Altersteilzeitgesetz). In den Gehältern sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften enthalten, soweit sie steuerlich als Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit anzusehen sind.

Geleistete Arbeitsstunden

Alle von Inhaberinnen und Inhabern, Angestellten, Arbeiterinnen und Arbeitern sowie Auszubildenden auf Baustellen und Bauhöfen tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden. Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Gewerblicher und industrieller Bau, Landwirtschaftlicher Bau

Hierzu gehören alle überwiegend gewerblichen Zwecken dienenden Bauten, die von Unternehmen bzw. Betrieben der privaten Wirtschaft (freie Berufe, Industrie, Handwerk, Handel, Banken, Versicherungen, Verkehrs- und Dienstleistungsgewerbe, Bahn, Post); sowie von Unternehmen im Eigentum von Gebietskörperschaften in Auftrag gegeben werden. Der Bau von Wasser-, Gas- und Elektrizitätswerken stellt ebenfalls einen gewerblichen Bau dar, auch wenn es sich um einen Versorgungsbetrieb öffentlich-rechtlicher Körperschaften handelt. Wohnungsbauten und Straßenbauten für diese Auftraggeber sind nicht hier, sondern den Sammelpositionen Wohnungsbau und Straßenbau zuzuordnen. Bauvorhaben, die im Auftrag von Leasingunternehmen oder anderen privaten Auftraggebern ausgeführt werden und später von Körperschaften des öffentlichen Rechts geleast oder gemietet werden, sind ebenfalls dem gewerblichen Hoch- und Tiefbau zuzuordnen. Zum Landwirtschaftlichen Bau zählen Hoch- und Tiefbauten, die überwiegend landwirtschaftlichen und forstwirtschaftlichen, Gärtnerei- oder Fischereizwecken dienen, unabhängig vom Auftraggeber. Hierzu zählen z.B. Ställe, Scheunen, Silos, Speicher, Garagen für landwirtschaftliche Fahrzeuge sowie Entwässerungsanlagen und sonstige Wasserbauten, die besonders der Intensivierung der Landwirtschaft dienen. Kombinierte Gebäude mit Wohnung, Stallung und Scheune sind landwirtschaftliche Gebäude, es sei denn, flächenmäßig überwiegt der Wohnteil. Bei getrennter Bauweise sind Stallung und Scheune als landwirtschaftliche Bauten zu melden.

Sonstiger Umsatz

Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen sowie Umsatz aus Handelsware und aus sonstigen nichtindustriellen/handwerklichen Tätigkeiten.

Wohnungsbau

Zum Wohnungsbau zählen alle Bauten - auch Wohnheime - deren Gesamtnutzfläche zu mindestens 50 Prozent Wohnbedürfnissen dient, und zwar unabhängig davon, wer sie in Auftrag gegeben hat. Erstreckt sich ein Auftrag auf ein Wohngebäude mit einzelnen Räumen, die nicht dem Wohnzweck dienen, also z. B. auf Geschäftsräume, so rechnet das gesamte Gebäude zum Wohnbau. Auch Wohnungen, die im Auftrag von Bund, Ländern und Gemeinden, Sozialversicherung und sonstigen öffentlichen Auftraggebern, ferner von Kirchen, Vereinen, Verbänden, Gewerkschaften, Parteien, dem Roten Kreuz und ähnlichen Organisationen sowie von Bahn (Deutsche Bahn AG) und Post (Post AG, Postbank AG, Telekom AG) errichtet werden, zählen zum Wohnungsbau.

T 1

Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Entgelte, Umsatz, Auftragseingang 1997–2020
– Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –

Jahr	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Umsatz ¹		Auftrags- eingang ¹
					insgesamt	baugew. Umsatz	
Anzahl im Juni		1 000		1 000 EUR			

nach WZ93

1997	572	27 850	34 809	806 149	2 870 547	2 825 316	2 306 606
1998	570	26 786	33 031	773 216	2 851 929	2 807 392	2 493 715
1999	553	26 371	32 855	783 237	2 938 072	2 894 117	2 425 361
2000	528	26 003	32 360	787 638	3 008 691	2 974 782	2 362 096
2001	515	24 403	29 600	749 459	2 859 711	2 817 710	2 300 119
2002	486	23 046	27 245	716 564	2 737 498	2 692 765	2 214 676

nach WZ2003

2003	442	20 943	25 007	670 614	2 568 319	2 537 060	2 056 379
2004	407	19 320	22 846	617 433	2 573 958	2 540 523	1 930 722
2005	372	17 565	20 709	553 826	2 306 776	2 270 451	1 955 440
2006	346	17 242	21 006	556 112	2 587 069	2 549 068	2 158 937
2007	349	17 706	21 399	575 173	2 610 010	2 530 308	2 308 531
2008	346	17 715	21 530	587 086	2 829 098	2 703 328	2 434 327

nach WZ2008

2009	350	17 834	21 195	590 838	2 892 203	2 780 065	2 247 745
2010	356	18 505	21 049	603 711	2 781 526	2 656 484	2 240 574
2011	361	18 834	23 559	654 093	3 011 983	2 888 721	2 412 157
2012	388	19 243	22 955	666 423	2 950 333	2 827 389	2 484 870
2013	380	19 151	23 024	670 086	3 043 713	2 926 340	2 426 215
2014	383	18 898	23 628	700 364	3 158 305	3 050 908	2 577 045
2015	370	18 506	22 865	705 656	3 063 537	2 958 951	2 655 517
2016	379	19 002	23 341	733 071	3 174 241	3 072 002	3 065 688
2017	390	19 940	24 142	783 419	3 579 548	3 435 693	3 308 735
2018	405	20 558	24 463	847 552	3 958 751	3 848 410	3 659 603
2019	414	21 461	25 571	910 091	4 219 275	4 068 433	3 569 152
2020	440	22 549	27 559	954 286	4 540 527	4 375 511	3 624 798

T 2

Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Entgelte, Umsatz, Auftragseingang 2020 nach Monaten
– Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –

Monat	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Umsatz ¹		Auftrags- eingang ¹
					insgesamt	baugew. Umsatz	
Anzahl		1 000		1 000 EUR			

Januar	442	22 208	1 795	70 815	231 727	221 790	235 836
Februar	442	22 207	1 797	65 261	246 228	235 676	328 188
März	440	22 362	2 286	72 200	356 603	342 512	301 719
April	440	22 385	2 470	78 926	376 555	364 443	267 253
Mai	439	22 408	2 331	76 231	349 782	336 398	285 132
Juni	440	22 549	2 436	85 892	403 700	389 508	325 380
Juli	440	22 628	2 524	82 021	406 698	391 600	335 670
August	443	23 089	2 350	78 857	372 143	358 931	304 576
September	440	23 004	2 639	82 221	408 029	391 559	427 708
Oktober	440	22 758	2 568	81 303	416 020	400 808	285 037
November	440	22 768	2 526	100 331	466 374	450 689	242 302
Dezember	441	22 618	1 835	80 229	506 667	491 597	285 996

1 Ohne Umsatzsteuer.

T 3

Geleistete Arbeitsstunden 2018–2020 nach Bauarten, Auftraggebern und Monaten
– Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –

Monat	Jahr	Hochbau				Tiefbau			
		zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher Bau	Öffentlicher Bau	zusammen	gewerb- licher Bau	Öffentlicher Bau	Straßenbau
1 000									
2018	Jahressumme	10 070	4 257	4 212	1 600	14 393	3 792	3 939	6 662
2018	Monatsdurchschnitt	839	355	351	133	1 199	316	328	555
2019	Jahressumme	10 535	4 548	4 406	1 581	15 037	3 947	4 167	6 922
2019	Monatsdurchschnitt	878	379	367	132	1 253	329	347	577
2020	Jahressumme	11 477	5 279	4 428	1 770	16 081	4 615	4 374	7 093
2020	Monatsdurchschnitt	956	440	369	148	1 340	385	364	591
2018	Januar	714	305	298	111	750	246	201	302
	Februar	623	250	281	92	708	232	211	266
	März	808	331	334	144	1 074	298	309	467
	April	879	370	372	137	1 314	332	361	621
	Mai	863	384	347	132	1 309	336	359	613
	Juni	915	406	359	150	1 375	337	393	646
	Juli	860	367	361	131	1 301	337	339	625
	August	948	408	397	143	1 449	362	384	703
	September	879	373	366	139	1 361	335	372	654
	Oktober	957	390	416	150	1 486	370	402	714
	November	919	378	388	152	1 367	345	359	663
	Dezember	704	294	293	117	900	262	248	390
2019	Januar	687	294	304	89	687	223	195	268
	Februar	807	354	341	112	968	259	299	410
	März	841	364	352	125	1 119	307	328	483
	April	940	412	392	136	1 394	347	395	651
	Mai	943	412	396	135	1 414	354	395	665
	Juni	830	372	337	120	1 279	332	347	600
	Juli	936	390	403	143	1 451	385	386	680
	August	948	396	384	168	1 422	369	381	673
	September	947	411	386	151	1 448	369	383	696
	Oktober	986	426	407	154	1 488	374	405	709
	November	935	401	388	146	1 394	353	390	651
	Dezember	735	316	316	103	973	276	261	436
2020	Januar	856	376	352	128	940	290	277	372
	Februar	861	408	333	120	936	296	269	371
	März	980	428	392	160	1 306	389	351	566
	April	994	453	393	149	1 476	409	411	656
	Mai	930	433	355	143	1 401	393	385	623
	Juni	985	464	366	154	1 451	411	392	647
	Juli	1 030	477	392	162	1 494	414	385	695
	August	953	446	351	155	1 397	404	365	628
	September	1 051	483	414	153	1 588	424	449	716
	Oktober	1 043	475	399	169	1 526	431	407	688
	November	1 008	478	381	150	1 518	436	403	679
	Dezember	786	357	302	128	1 049	318	280	450

Monat	Jahr	Hochbau				Tiefbau			
		zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher Bau	Öffentlicher Bau	zusammen	gewerb- licher Bau	Öffentlicher Bau	Straßenbau
1 000 EUR									
2018	Jahressumme	1 900 098	706 883	834 376	358 838	1 948 312	453 142	523 090	972 080
2018	Monatsdurchschnitt	158 341	58 907	69 531	29 903	162 359	37 762	43 591	81 007
2019	Jahressumme	2 011 782	730 510	942 718	338 554	2 056 651	494 367	565 388	996 897
2019	Monatsdurchschnitt	167 648	60 876	78 560	28 213	171 388	41 197	47 116	83 075
2020	Jahressumme	2 185 219	877 376	971 948	335 895	2 190 292	531 011	680 277	979 004
2020	Monatsdurchschnitt	182 102	73 115	80 996	27 991	182 524	44 251	56 690	81 584
2018	Januar	92 459	37 353	39 186	15 920	69 795	19 792	18 653	31 350
	Februar	108 856	44 147	43 410	21 300	75 939	24 163	21 806	29 970
	März	127 872	51 545	54 059	22 267	115 901	38 489	29 497	47 915
	April	151 222	57 794	57 794	35 634	141 767	38 154	35 786	67 826
	Mai	138 855	53 181	62 613	23 061	164 797	43 619	38 837	82 340
	Juni	169 969	58 339	81 264	30 365	179 340	37 722	50 847	90 771
	Juli	165 772	64 543	70 617	30 612	186 782	40 350	44 273	102 160
	August	161 699	59 812	76 607	25 280	189 163	44 627	46 511	98 024
	September	165 916	60 538	74 959	30 419	181 357	38 010	48 107	95 240
	Oktober	176 266	66 709	79 305	30 253	204 157	43 617	60 528	100 012
	November	202 769	73 469	93 439	35 862	216 843	47 577	57 691	111 575
	Dezember	238 442	79 453	101 123	57 866	222 472	37 022	70 552	114 898
2019	Januar	102 149	38 333	46 834	16 981	77 131	17 654	22 350	37 127
	Februar	136 092	54 521	61 532	20 040	92 132	24 868	29 632	37 632
	März	144 934	52 999	69 645	22 290	130 923	37 636	38 814	54 473
	April	174 600	68 328	78 395	27 878	165 834	42 890	46 290	76 654
	Mai	176 371	66 846	80 954	28 571	182 082	43 921	49 255	88 907
	Juni	172 516	58 007	87 517	26 993	175 236	45 597	46 353	83 286
	Juli	177 582	58 223	82 043	37 316	212 477	50 205	57 018	105 254
	August	178 680	64 418	83 225	31 037	194 769	46 729	50 740	97 300
	September	180 725	61 596	88 833	30 297	201 989	49 742	52 512	99 736
	Oktober	184 384	69 342	80 780	34 263	205 004	43 196	59 431	102 377
	November	189 650	65 101	90 801	33 748	212 736	54 169	52 795	105 773
	Dezember	194 098	72 797	92 161	29 140	206 338	37 761	60 198	108 379
2020	Januar	116 595	44 258	49 061	23 276	105 195	25 813	32 361	47 021
	Februar	133 486	47 341	65 408	20 737	102 190	30 178	32 503	39 510
	März	183 396	76 973	75 660	30 762	159 117	42 622	48 936	67 559
	April	184 037	64 899	90 892	28 246	180 406	49 131	49 456	81 819
	Mai	156 488	58 314	71 852	26 322	179 909	40 118	59 592	80 199
	Juni	197 633	65 124	98 223	34 286	191 875	43 266	61 749	86 860
	Juli	194 962	88 881	77 626	28 456	196 638	45 040	61 448	90 150
	August	171 029	73 776	68 060	29 193	187 902	50 193	57 216	80 493
	September	187 923	76 789	82 660	28 474	203 636	42 815	68 671	92 150
	Oktober	177 715	74 569	77 352	25 795	223 093	59 038	62 646	101 409
	November	215 807	78 879	107 792	29 136	234 882	58 634	66 730	109 518
	Dezember	266 148	127 574	107 363	31 212	225 449	44 165	78 970	102 314

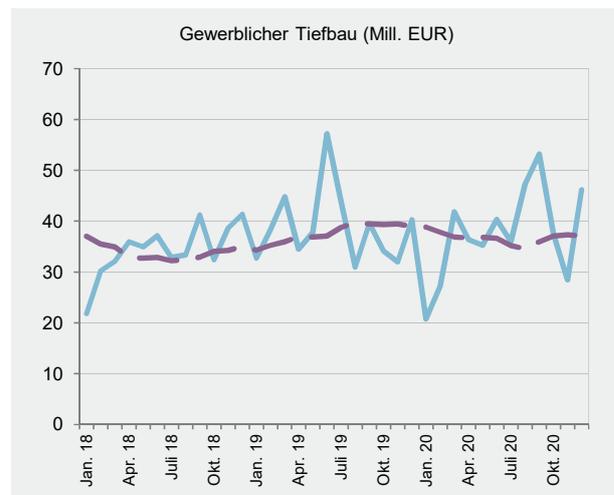
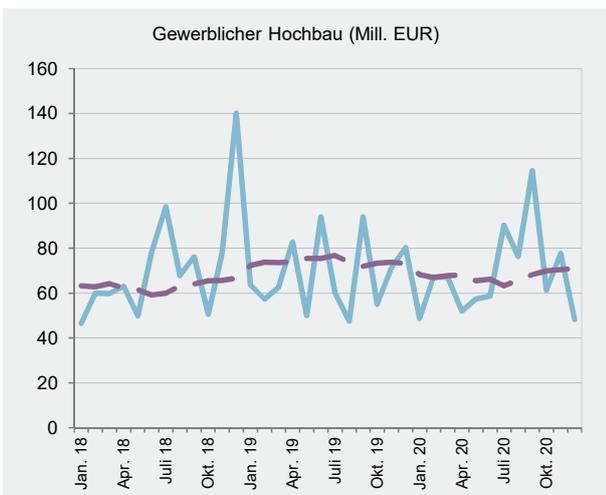
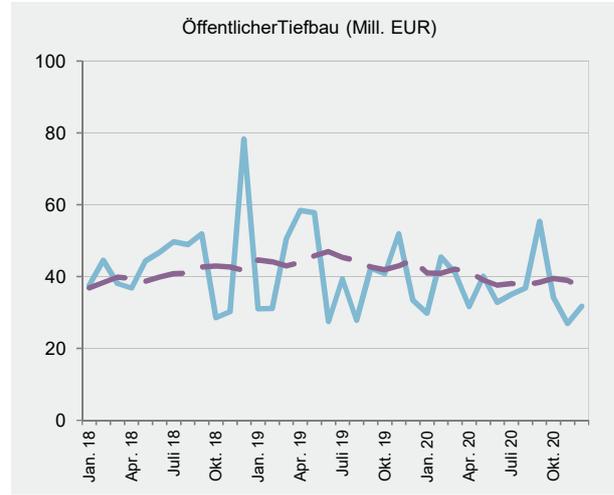
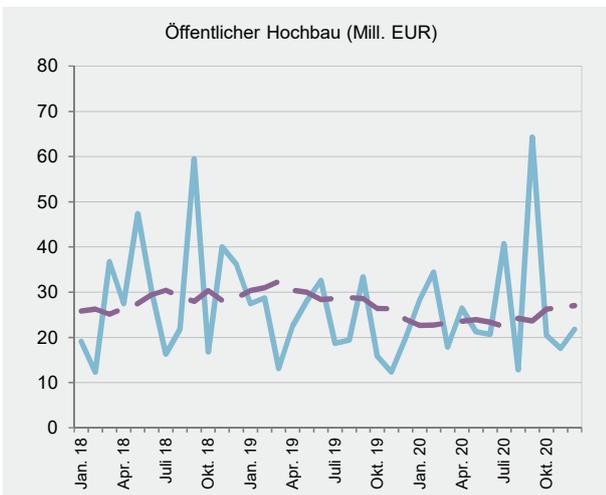
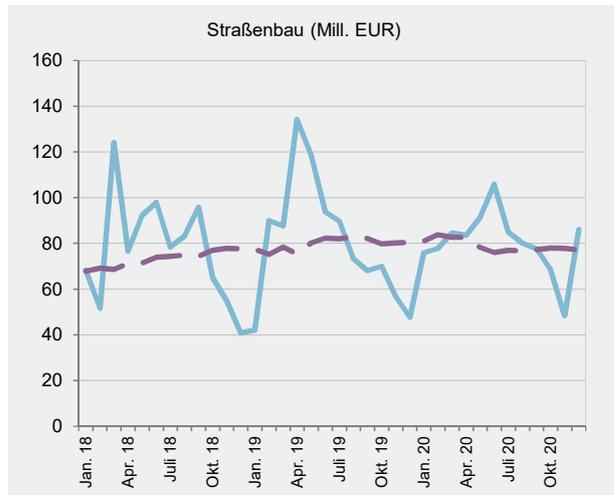
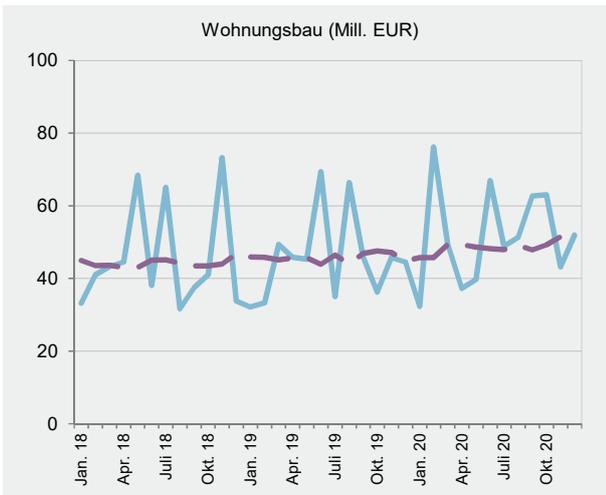
1 Ohne Umsatzsteuer.

T 5

Auftragseingang¹ 2018–2020 nach Bauarten, Auftraggebern und Monaten
– Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –

Monat	Jahr	Hochbau				Tiefbau			
		zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher Bau	Öffentlicher Bau	zusammen	gewerb- licher Bau	Öffentlicher Bau	Straßenbau
1 000 EUR									
2018	Jahressumme	1 782 924	550 586	868 439	363 899	1 876 679	411 885	536 065	928 730
2018	Monatsdurchschnitt	148 577	45 882	72 370	30 325	156 390	34 324	44 672	77 394
2019	Jahressumme	1 639 012	548 935	818 052	272 026	1 930 140	466 109	492 242	971 789
2019	Monatsdurchschnitt	136 584	45 745	68 171	22 669	160 845	38 842	41 020	80 982
2020	Jahressumme	1 768 870	622 752	819 400	326 718	1 855 928	450 386	441 085	964 457
2020	Monatsdurchschnitt	147 406	51 896	68 283	27 226	154 661	37 532	36 757	80 371
2018	Januar	98 699	33 155	46 425	19 120	127 772	21 796	37 660	68 317
	Februar	113 208	41 007	59 902	12 299	126 289	30 208	44 538	51 543
	März	139 874	43 232	59 854	36 788	194 204	32 091	38 087	124 026
	April	134 943	44 463	63 015	27 466	149 343	35 931	36 823	76 589
	Mai	165 653	68 417	49 884	47 352	171 772	34 951	44 422	92 399
	Juni	146 582	38 036	78 305	30 240	181 834	37 107	46 803	97 925
	Juli	179 907	65 076	98 521	16 310	160 979	32 836	49 747	78 395
	August	121 173	31 650	67 725	21 798	165 431	33 377	48 893	83 161
	September	173 126	37 459	76 160	59 507	188 998	41 226	51 970	95 802
	Oktober	108 528	41 098	50 644	16 786	125 930	32 410	28 560	64 960
	November	191 135	73 226	77 886	40 023	123 639	38 622	30 242	54 775
	Dezember	210 096	33 767	140 119	36 210	160 489	41 330	78 321	40 838
2019	Januar	123 200	32 093	63 672	27 435	105 869	32 731	31 032	42 107
	Februar	119 283	33 263	57 255	28 765	159 525	38 365	31 156	90 003
	März	125 092	49 339	62 652	13 102	182 975	44 780	50 641	87 554
	April	150 982	45 790	82 644	22 549	227 122	34 519	58 380	134 223
	Mai	123 320	45 290	50 005	28 025	214 156	37 741	57 797	118 618
	Juni	195 860	69 350	93 929	32 581	178 404	57 183	27 515	93 706
	Juli	113 782	35 022	60 058	18 703	172 864	43 838	39 384	89 642
	August	133 212	66 349	47 432	19 432	132 182	31 003	27 822	73 358
	September	173 298	45 960	93 957	33 381	150 006	39 593	42 301	68 111
	Oktober	107 068	36 229	54 965	15 874	144 937	34 101	40 834	70 001
	November	129 226	45 719	71 137	12 371	140 691	31 969	51 913	56 808
	Dezember	144 688	44 530	80 348	19 809	121 408	40 285	33 466	47 658
2020	Januar	109 401	32 297	48 797	28 308	126 435	20 742	29 792	75 900
	Februar	177 764	76 193	67 148	34 423	150 424	27 202	45 412	77 810
	März	134 382	49 481	67 054	17 846	167 337	41 809	41 060	84 467
	April	115 656	37 198	52 001	26 458	151 597	36 411	31 684	83 503
	Mai	118 362	39 670	57 452	21 240	166 769	35 277	40 137	91 355
	Juni	146 284	66 935	58 673	20 675	179 096	40 356	32 831	105 909
	Juli	179 698	48 767	90 229	40 703	155 972	36 006	35 058	84 908
	August	140 428	51 249	76 301	12 877	164 148	47 280	36 840	80 028
	September	241 542	62 696	114 536	64 310	186 166	53 202	55 390	77 574
	Oktober	144 748	63 075	61 205	20 468	140 290	37 489	34 154	68 646
	November	138 577	43 213	77 754	17 610	103 726	28 473	26 955	48 298
	Dezember	122 027	51 978	48 251	21 798	163 969	46 138	31 771	86 060

1 Ohne Umsatzsteuer.



— absolute Werte - - - gleitender Durchschnitt über 12 Monate

¹ Ohne Umsatzsteuer.

WZ 2008	Wirtschaftszweig	Be- triebe	Be- schäf- tigte	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Umsatz ¹	
						insgesamt	baugew. Umsatz
		Anzahl im Juni	1 000	1 000 EUR			
41.2	Bau von Gebäuden	116	5 088	5 486	217 780	1 331 834	1 326 874
41.20	Bau von Gebäuden	116	5 088	5 486	217 780	1 331 834	1 326 874
41.20.1	Bau von Gebäuden (oh.Fertigteilbau)	110	4 806	5 171	204 703	1 226 138	1 221 178
41.20.2	Errichtung v.Fertigteilbauten	6	282	315	13 077	105 696	105 696
42.1	Bau v.Sträßen u.Bahnverkehrsstrecken	77	6 155	7 751	275 655	1 276 936	1 161 308
42.11	Bau von Straßen	64	5 515	6 901	241 913	1 130 172	1 014 613
42.11.0	Bau von Straßen	64	5 515	6 901	241 913	1 130 172	1 014 613
42.12	Bau v.Bahnverkehrsstrecken	11	.	.	.	.	.
42.12.0	Bau v.Bahnverkehrsstrecken	11	.	.	.	.	.
42.13	Brücken- und Tunnelbau	2	.	.	.	.	.
42.13.0	Brücken- und Tunnelbau	2	.	.	.	.	.
42.2	Leitungstiefbau u. Kläranlagenbau	50	2 740	3 830	113 292	478 884	475 202
42.21	Rohrleitungstiefbau,Brunnen-u.Kläranlagenbau	33	1 867	2 246	79 296	377 353	374 592
42.21.0	Rohrleitungstiefbau,Brunnen-u.Kläranlagenbau	33	1 867	2 246	79 296	377 353	374 592
42.22	Kabelnetzleitungstiefbau	17	873	1 584	33 996	101 531	100 610
42.22.0	Kabelnetzleitungstiefbau	17	873	1 584	33 996	101 531	100 610
42.9	Sonstiger Tiefbau	45	2 299	2 720	96 932	379 901	375 884
42.91	Wasserbau	-	-	-	-	-	-
42.91.0	Wasserbau	-	-	-	-	-	-
42.99	Sonstiger Tiefbau ang	45	2 299	2 720	96 932	379 901	375 884
42.99.0	Sonstiger Tiefbau ang	45	2 299	2 720	96 932	379 901	375 884
43.1	Abbrucharbeiten u.vorb.Baustellenarbeiten	24	896	1 404	33 448	182 471	178 490
43.11	Abbrucharbeiten	14	474	777	16 293	90 181	88 593
43.11.0	Abbrucharbeiten	14	474	777	16 293	90 181	88 593
43.12	Vorb.Baustellenarbeiten	9	.	.	.	.	.
43.12.0	Vorb.Baustellenarbeiten	9	.	.	.	.	.
43.13	Test- und Suchbohrung	1	.	.	.	.	.
43.13.0	Test- und Suchbohrung	1	.	.	.	.	.
43.9	Sonst.spezialisierte Bautätigkeiten	128	5 371	6 367	217 180	890 501	857 753
43.91	Dachdeckerei u.Zimmerei	57	2 042	2 566	77 244	339 678	338 434
43.91.1	Dachdeckerei u.Bauspenglerei	41	1 464	1 909	55 698	244 866	244 285
43.91.2	Zimmerei u.Ingenieurholzbau	16	578	656	21 546	94 812	94 149
43.99	Sonst.spezialisierte Bautätigkeiten ang	71	3 329	3 801	139 937	550 823	519 319
43.99.1	Gerüstbau	17	.	.	.	.	.
43.99.2	Schornstein-,Feuerungs-u.Industrieofenbau	2	.	.	.	.	.
43.99.9	Baugewerbe ang.	52	2 731	3 091	121 186	485 326	456 318
412-439	Bauhauptgewerbe insgesamt	440	22 549	27 559	954 286	4 540 527	4 375 511

1 Ohne Umsatzsteuer.

Merkmal	2018	Veränderung zu 2017 in %	2019	Veränderung zu 2018 in %	2020	Veränderung zu 2019 in %
Betriebe (im Juni)	405	3,8	414	2,2	440	6,3
Beschäftigte (im Juni)	20 558	3,1	21 461	4,4	22 549	5,1
Entgelte (1 000 EUR)	847 552	8,2	910 091	7,4	954 286	4,9
Geleistete Arbeitsstunden (1 000 Stunden)						
Geleistete Arbeitsstunden insgesamt	24 463	1,3	25 571	4,5	27 559	7,8
Hochbau insgesamt	10 070	0,8	10 535	4,6	11 477	8,9
Wohnungsbau	4 257	4,3	4 548	6,8	5 279	16,1
gewerblicher Hochbau	4 212	-2,5	4 406	4,6	4 428	0,5
öffentlicher Hochbau	1 600	0,9	1 581	-1,2	1 770	12,0
Organisationen ohne Erwerbszweck	256	-4,5	243	-5,3	236	-2,8
Körperschaften des öffentl. Rechts	1 344	2,1	1 338	-0,4	1 534	14,7
Tiefbau insgesamt	14 393	1,7	15 037	4,5	16 081	6,9
gewerblicher Tiefbau	3 792	9,0	3 947	4,1	4 615	16,9
öffentlicher Tiefbau	3 939	-0,0	4 167	5,8	4 374	5,0
Straßenbau	6 662	-1,1	6 922	3,9	7 093	2,5
Umsatz (1 000 EUR)¹						
Baugewerblicher Umsatz	3 848 410	12,0	4 068 433	5,7	4 375 511	7,5
Hochbau insgesamt	1 900 098	12,5	2 011 782	5,9	2 185 219	8,6
Wohnungsbau	706 883	11,1	730 510	3,3	877 376	20,1
gewerblicher Hochbau	834 376	10,6	942 718	13,0	971 948	3,1
öffentlicher Hochbau	358 838	20,5	338 554	-5,7	335 895	-0,8
Organisationen ohne Erwerbszweck	41 169	-2,2	35 016	-14,9	35 879	2,5
Körperschaften des öffentl. Rechts	317 670	24,2	303 538	-4,4	300 016	-1,2
Tiefbau insgesamt	1 948 312	11,5	2 056 651	5,6	2 190 292	6,5
gewerblicher Tiefbau	453 142	11,1	494 367	9,1	531 011	7,4
öffentlicher Tiefbau	523 090	10,5	565 388	8,1	680 277	20,3
Straßenbau	972 080	12,2	996 897	2,6	979 004	-1,8
Sonstiger Umsatz	110 341	-23,3	150 842	36,7	165 016	9,4
Gesamtumsatz	3 958 751	10,6	4 219 275	6,6	4 540 527	7,6
Auftragseingang (1 000 EUR)¹						
Auftragseingang insgesamt	3 659 603	10,6	3 569 152	-2,5	3 624 798	1,6
Hochbau insgesamt	1 782 924	10,9	1 639 012	-8,1	1 768 870	7,9
Wohnungsbau	550 586	2,0	548 935	-0,3	622 752	13,4
gewerblicher Hochbau	868 439	14,5	818 052	-5,8	819 400	0,2
öffentlicher Hochbau	363 899	17,5	272 026	-25,2	326 718	20,1
Organisationen ohne Erwerbszweck	22 849	-42,0	34 378	50,5	52 451	52,6
Körperschaften des öffentl. Rechts	341 050	26,2	237 648	-30,3	274 266	15,4
Tiefbau insgesamt	1 876 679	10,3	1 930 140	2,8	1 855 928	-3,8
gewerblicher Tiefbau	411 885	-7,3	466 109	13,2	450 386	-3,4
öffentlicher Tiefbau	536 065	21,2	492 242	-8,2	441 085	-10,4
Straßenbau	928 730	14,0	971 789	4,6	964 457	-0,8

1 Ohne Umsatzsteuer.

Verwaltungsbezirk	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Entgelte	Umsatz ¹		Auftragseingang ¹
					insgesamt	baugew. Umsatz	
	Anzahl im Juni		1 000		1 000 EUR		
Frankenthal (Pfalz), St.	9	232	302	7 358	28 146	27 828	20 712
Kaiserslautern, St.	7	547	548	23 743	128 991	128 991	126 650
Koblenz, St.	15	587	715	27 678	112 978	111 366	109 532
Landau i. d. Pf., St.	3	88	80	2 696	11 772	11 772	9 064
Ludwigshafen a. Rh., St.	14	647	882	29 627	91 167	90 879	75 123
Mainz, St.	19	851	1 011	35 826	230 917	225 294	155 620
Neustadt a. d. Weinstr., St.	3	118	115	6 132	29 216	28 559	.
Pirmasens, St.	5	263	307	10 657	46 113	46 070	33 183
Speyer, St.	6	249	292	10 339	31 596	31 596	33 931
Trier, St.	8	421	464	15 855	64 280	61 934	60 755
Worms, St.	3	163	283	6 509	31 679	31 679	.
Zweibrücken, St.	4	174	104	6 952	34 349	34 349	.
Ahrweiler	16	720	857	29 255	116 614	116 009	139 238
Altenkirchen (Ww.)	10	671	872	30 494	169 745	169 284	174 327
Alzey-Worms	8	654	923	27 768	177 975	175 713	.
Bad Dürkheim	9	219	303	7 963	25 400	25 345	24 903
Bad Kreuznach	15	1 011	1 504	42 013	135 424	135 148	145 269
Bernkastel-Wittlich	28	1 255	1 683	46 073	217 034	216 553	177 341
Birkenfeld	10	496	564	22 009	92 975	92 725	75 231
Cochem-Zell	14	1 039	1 200	53 304	258 728	258 634	174 005
Donnersbergkreis	10	297	392	11 169	40 490	40 490	30 769
Eifelkreis Bitburg-Prüm	9	528	623	18 969	98 545	98 545	124 454
Germersheim	9	311	411	11 670	49 080	49 065	39 890
Kaiserslautern	10	440	575	16 428	57 719	57 672	42 758
Kusel	5	168	173	5 975	23 675	23 675	.
Mainz-Bingen	15	1 206	1 366	62 247	345 591	343 296	250 673
Mayen-Koblenz	24	917	1 280	38 843	181 316	178 632	115 875
Neuwied	27	1 110	1 315	43 390	223 530	208 676	83 868
Rhein-Hunsrück-Kreis	22	1 557	1 788	67 756	346 532	332 803	258 732
Rhein-Lahn-Kreis	9	424	573	17 919	67 650	67 650	66 400
Rhein-Pfalz-Kreis	9	692	744	36 159	180 593	178 163	151 291
Südliche Weinstraße	11	360	471	15 426	62 366	62 366	56 388
Südwestpfalz	10	312	354	10 629	58 577	58 570	61 586
Trier-Saarburg	13	665	677	25 872	104 402	101 108	81 967
Vulkaneifel	10	521	748	21 651	119 900	118 799	100 194
Westerwaldkreis	41	2 636	3 058	107 929	545 465	436 273	399 108
Rheinland-Pfalz	440	22 549	27 559	954 286	4 540 527	4 375 511	3 624 798
kreisfreie Städte	96	4 340	5 104	183 373	841 203	830 317	705 034
Landkreise	344	18 209	22 455	770 913	3 699 324	3 545 195	2 919 764
Industrie- und Handelskammer							
Kammerbezirk Koblenz	203	11 168	13 727	480 591	2 250 956	2 107 200	1 741 584
Kammerbezirk Pfalz	124	5 117	6 053	212 924	899 249	895 390	783 638
Kammerbezirk Rheinhessen	45	2 874	3 584	132 351	786 162	775 982	554 864
Kammerbezirk Trier	68	3 390	4 195	128 420	604 160	596 939	544 712

1 Ohne Umsatzsteuer.

Verwaltungsbezirk	Hochbau				Tiefbau			
	zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher Bau	Öffentlicher Bau	zusammen	gewerb- licher Bau	Öffentlicher Bau	Straßenbau
	1 000							
Frankenthal (Pfalz), St.	.	113	.	-	.	.	-	.
Kaiserslautern, St.	221	.	.	.	327	.	.	.
Koblenz, St.	160	.	.	68	555	191	172	192
Landau i. d. Pf., St.	.	28	.	.	.	.	.	.
Ludwigshafen a. Rh., St.	576	106	425	45	305	116	.	.
Mainz, St.	.	235	325	.	.	.	175	.
Neustadt a. d. Weinstr., St.	.	.	.	.	.	.	-	-
Pirmasens, St.	135	.	.	.	171	.	99	.
Speyer, St.	125	.	57	.	167	.	.	.
Trier, St.	141	110	.	.	323	-	-	323
Worms, St.	.	.	.	.	.	.	.	-
Zweibrücken, St.	.	-	.	.	.	.	.	.
Ahrweiler	387	255	57	75	471	189	172	110
Altenkirchen (Ww.)	242	.	123	.	630	.	117	.
Alzey-Worms	.	.	.	.	.	.	.	461
Bad Dürkheim	145	.	.	.	158	.	118	.
Bad Kreuznach	339	135	112	92	1 165	1 033	.	.
Bernkastel-Wittlich	670	487	113	70	1 013	372	231	410
Birkenfeld	70	.	.	.	494	55	146	293
Cochem-Zell	303	145	92	65	897	.	.	.
Donnersbergkreis	216	149	.	.	177	.	.	.
Eifelkreis Bitburg-Prüm	240	114	.	.	383	.	.	273
Germersheim	175	153	.	.	237	-	.	.
Kaiserslautern	107	.	.	.	468	191	158	120
Kusel	.	129	.	.	.	-	.	-
Mainz-Bingen	587	408	.	.	779	.	.	.
Mayen-Koblenz	899	269	479	151	382	.	178	.
Neuwied	533	213	298	21	782	459	259	65
Rhein-Hunsrück-Kreis	488	.	187	.	1 300	.	774	.
Rhein-Lahn-Kreis	167	.	66	.	406	.	.	306
Rhein-Pfalz-Kreis	410	236	86	89	333	.	.	.
Südliche Weinstraße	262	.	.	.	209	.	-	.
Südwestpfalz	227	.	90	.	127	51	.	.
Trier-Saarburg	234	141	.	.	443	.	222	.
Vulkaneifel	210	135	.	.	539	.	.	.
Westerwaldkreis	1 667	595	947	124	1 392	254	181	957
Rheinland-Pfalz	11 477	5 279	4 428	1 770	16 081	4 615	4 374	7 093
kreisfreie Städte	2 516	806	1 159	551	2 588	703	664	1 221
Landkreise	8 961	4 473	3 269	1 219	13 494	3 911	3 710	5 872
Industrie- und Handelskammer								
Kammerbezirk Koblenz	5 253	2 014	2 422	818	8 473	2 714	2 179	3 580
Kammerbezirk Pfalz	3 088	1 546	1 142	400	2 965	1 007	842	1 116
Kammerbezirk Rheinhessen	1 642	733	496	413	1 943	312	564	1 066
Kammerbezirk Trier	1 494	986	368	139	2 701	581	789	1 331

Verwaltungsbezirk	Hochbau				Tiefbau			
	zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher Bau	Öffentlicher Bau	zusammen	gewerb- licher Bau	Öffentlicher Bau	Straßenbau
	1 000 EUR							
Frankenthal (Pfalz), St.	.	14 301	.	-	.	.	-	.
Kaiserslautern, St.	97 010	.	.	.	31 980	.	20 970	.
Koblenz, St.	31 459	.	.	13 621	79 908	32 782	22 044	25 082
Landau i. d. Pf., St.	10 715	.	.	909	1 057	.	.	.
Ludwigshafen a. Rh., St.	59 887	6 812	48 036	5 039	30 992	.	.	.
Mainz, St.	146 831	.	109 149	.	78 463	.	.	36 077
Neustadt a. d. Weinstr., St.	.	.	.	.	.	.	-	-
Pirmasens, St.	19 258	.	.	10 216	26 812	.	9 421	.
Speyer, St.	19 860	.	10 008	.	11 736	.	.	.
Trier, St.	16 231	.	.	.	45 704	-	-	45 704
Worms, St.	.	.	.	.	.	.	.	-
Zweibrücken, St.	.	-	.	.	.	.	.	.
Ahrweiler	43 493	23 939	7 986	11 568	72 516	.	35 608	.
Altenkirchen (Ww.)	65 452	.	.	.	103 832	.	11 892	.
Alzey-Worms	.	.	.	.	.	.	.	.
Bad Dürkheim	14 184	.	.	.	11 161	.	8 248	.
Bad Kreuznach	55 813	22 064	.	.	79 334	63 173	.	.
Berncastel-Wittlich	99 510	65 885	.	.	117 043	.	.	66 626
Birkenfeld	17 772	.	.	.	74 953	9 771	20 375	44 807
Cochem-Zell	102 921	.	.	9 303	155 712	.	.	.
Donnersbergkreis	20 466	9 490	.	.	20 024	.	.	.
Eifelkreis Bitburg-Prüm	42 634	.	.	.	55 911	.	.	41 694
Germersheim	19 419	14 598	.	.	29 645	-	.	.
Kaiserslautern	12 176	.	.	.	45 497	20 922	13 807	10 767
Kusel	.	18 332	.	.	.	-	.	-
Mainz-Bingen	.	144 635	.	.	.	.	32 208	.
Mayen-Koblenz	127 271	22 149	71 165	33 957	51 361	.	36 878	.
Neuwied	131 760	.	104 060	.	76 916	55 584	.	.
Rhein-Hunsrück-Kreis	88 747	25 742	.	.	244 056	.	175 235	.
Rhein-Lahn-Kreis	22 287	7 334	11 048	3 905	45 363	.	.	37 729
Rhein-Pfalz-Kreis	130 522	56 732	.	.	47 642	.	.	.
Südliche Weinstraße	30 640	.	.	.	31 726	.	-	.
Südwestpfalz	45 053	25 745	.	.	13 518	6 577	.	.
Trier-Saarburg	50 184	30 060	.	.	50 924	.	28 206	.
Vulkaneifel	22 088	.	.	.	96 711	.	37 882	.
Westerwaldkreis	268 024	86 581	162 437	19 006	168 248	36 957	21 964	109 326
Rheinland-Pfalz	2 185 219	877 376	971 948	335 895	2 190 292	531 011	680 277	979 004
kreisfreie Städte	487 221	133 240	247 668	106 313	343 096	94 290	88 393	160 412
Landkreise	1 697 998	744 136	724 281	229 582	1 847 197	436 721	591 883	818 592
Industrie- und Handelskammer								
Kammerbezirk Koblenz	954 999	310 701	498 559	145 738	1 152 201	305 347	360 949	485 905
Kammerbezirk Pfalz	558 571	.	220 346	.	336 819	.	.	127 428
Kammerbezirk Rheinhessen	441 003	.	171 953	.	334 979	.	.	163 404
Kammerbezirk Trier	230 646	133 101	81 090	16 455	366 293	65 832	98 194	202 267

1 Ohne Umsatzsteuer.

Verwaltungsbezirk	Hochbau				Tiefbau			
	zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher Bau	Öffentlicher Bau	zusammen	gewerb- licher Bau	Öffentlicher Bau	Straßenbau
	1 000 EUR							
Frankenthal (Pfalz), St.	.	10 923	.	-	.	.	-	.
Kaiserslautern, St.	103 475	.	.	.	23 175	.	.	.
Koblenz, St.	43 314	.	.	.	66 218	23 617	13 482	29 118
Landau i. d. Pf., St.	7 735	.	.	550	1 329	.	.	.
Ludwigshafen a. Rh., St.	41 213	.	33 572	.	33 910	.	.	.
Mainz, St.	110 094	.	72 090	.	45 526	11 451	.	.
Neustadt a. d. Weinstr., St.	.	.	.	-	.	.	-	-
Pirmasens, St.	12 295	.	.	.	20 888	.	.	.
Speyer, St.	18 712	1 938	.	.	15 219	.	.	.
Trier, St.	.	.	.	.	.	-	-	.
Worms, St.	.	.	.	.	.	.	.	-
Zweibrücken, St.	.	-	.	-	.	.	.	.
Ahrweiler	58 247	29 518	.	.	80 991	.	19 644	.
Altenkirchen (Ww.)	.	.	.	.	.	.	.	.
Alzey-Worms	.	.	.	.	95 075	.	.	.
Bad Dürkheim	7 852	.	.	.	17 051	.	12 243	.
Bad Kreuznach	68 079	28 036	.	.	77 190	59 186	.	.
Bernkastel-Wittlich	80 202	50 297	.	.	97 139	.	.	58 256
Birkenfeld	.	.	.	.	.	4 388	.	51 137
Cochem-Zell	51 656	32 824	.	.	122 349	.	.	.
Donnersbergkreis	14 875	.	.	.	15 894	.	.	.
Eifelkreis Bitburg-Prüm	.	.	.	.	.	.	.	.
Germersheim	16 076	12 558	.	.	23 814	-	.	.
Kaiserslautern	9 703	.	.	.	33 054	.	13 831	.
Kusel	.	.	.	.	.	-	.	-
Mainz-Bingen	.	.	.	.	.	.	.	.
Mayen-Koblenz	.	.	.	26 357	.	11 118	.	.
Neuwied	46 776	.	.	.	37 092	22 937	.	.
Rhein-Hunsrück-Kreis	81 225	26 591	28 853	25 781	177 506	.	.	69 808
Rhein-Lahn-Kreis	.	5 647	.	.	.	1 963	.	.
Rhein-Pfalz-Kreis	111 806	32 730	.	.	39 486	.	.	.
Südliche Weinstraße	25 546	.	.	.	30 842	.	-	.
Südwestpfalz	44 955	.	.	.	16 631	.	.	.
Trier-Saarburg	35 953	.	.	.	46 013	.	26 076	.
Vulkaneifel	18 201	10 416	.	.	81 993	30 693	.	.
Westerwaldkreis	249 329	.	166 353	.	149 780	.	.	112 511
Rheinland-Pfalz	1 768 870	622 752	819 400	326 718	1 855 928	450 386	441 085	964 457
kreisfreie Städte	413 403	111 385	193 871	108 148	291 630	85 754	66 871	139 005
Landkreise	1 355 467	511 368	625 530	218 570	1 564 297	364 631	374 214	825 452
Industrie- und Handelskammer								
Kammerbezirk Koblenz	791 401	242 091	400 704	148 605	950 183	236 103	229 084	484 996
Kammerbezirk Pfalz	469 230	163 045	.	.	314 408	.	.	116 892
Kammerbezirk Rheinhessen	300 980	112 215	.	.	253 884	.	.	176 073
Kammerbezirk Trier	207 260	105 401	88 038	13 821	337 453	66 854	84 103	186 496

1 Ohne Umsatzsteuer.

Jahr Quartal	Insgesamt	Hochbau				Tiefbau			
		zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher Bau	Öffentlicher Bau	zusammen	gewerb- licher Bau	Öffentlicher Bau	Straßenbau
1 000 EUR									
2009 ³ 1. Quartal	949 452	426 352	66 948	176 632	182 772	523 100	97 507	133 633	291 960
2. Quartal	1 169 606	458 205	83 407	213 068	161 731	711 401	116 184	177 183	418 034
3. Quartal	1 108 339	458 159	79 336	207 696	171 127	650 181	79 800	148 655	421 726
4. Quartal	956 376	379 336	71 981	173 591	133 764	577 039	85 375	145 519	346 145
2010 1. Quartal	1 131 294	482 913	81 212	215 774	185 928	648 380	98 890	166 328	383 163
2. Quartal	1 206 911	516 172	92 019	238 754	185 400	690 739	106 512	188 638	395 589
3. Quartal	1 177 604	492 318	93 191	234 352	164 775	685 286	97 510	170 127	417 649
4. Quartal	1 112 839	487 334	97 738	222 225	167 372	625 505	91 023	157 295	377 187
2011 1. Quartal	1 150 528	515 224	113 017	248 574	153 633	635 304	100 975	172 122	362 206
2. Quartal	1 151 934	538 817	124 247	257 859	156 711	613 116	88 276	181 807	343 033
3. Quartal	1 184 427	527 873	115 528	256 782	155 563	656 554	102 405	168 312	385 838
4. Quartal	1 082 657	537 275	144 629	254 435	138 210	545 382	90 947	149 852	304 583
2012 1. Quartal	1 146 590	543 162	144 995	259 237	138 931	603 427	82 270	160 585	360 573
2. Quartal	1 216 906	554 994	120 740	278 934	155 320	661 912	96 954	155 416	409 542
3. Quartal	1 232 531	599 477	140 211	296 159	163 108	633 054	81 471	145 540	406 042
4. Quartal	1 169 033	587 560	132 635	277 259	177 666	581 473	80 910	135 848	364 715
2013 1. Quartal	1 205 608	567 425	132 065	267 887	167 473	638 183	81 223	141 235	415 726
2. Quartal	1 322 062	624 524	133 262	329 838	161 424	697 538	87 302	160 076	450 160
3. Quartal	1 322 340	624 883	145 452	313 904	165 528	697 457	84 659	166 607	446 190
4. Quartal	1 178 979	581 346	138 811	284 994	157 540	597 633	61 842	176 086	359 705
2014 1. Quartal	1 205 431	546 461	121 536	284 502	140 423	658 969	80 200	165 911	412 858
2. Quartal	1 115 257	501 805	97 741	291 255	112 809	613 452	101 253	173 730	338 470
3. Quartal	1 221 011	590 297	103 737	321 793	164 767	630 714	113 139	187 813	329 762
4. Quartal	1 041 234	501 827	108 372	260 899	132 556	539 407	102 625	180 117	256 664
2015 1. Quartal	1 171 537	567 202	121 594	326 800	118 809	604 335	130 112	160 060	314 163
2. Quartal	1 250 920	600 512	153 514	312 046	134 951	650 408	139 419	158 226	352 764
3. Quartal	1 190 061	562 146	165 822	261 182	135 143	627 914	127 450	144 862	355 602
4. Quartal	1 159 103	632 664	169 836	327 422	135 406	526 439	107 178	124 853	294 408
2016 1. Quartal	1 281 448	629 862	173 919	338 698	117 245	651 586	128 717	160 025	362 843
2. Quartal	1 532 955	751 073	227 695	384 423	138 955	781 883	165 955	211 200	404 727
3. Quartal	1 606 847	793 475	277 783	335 388	180 304	813 372	176 985	206 564	429 823
4. Quartal	1 554 549	768 521	254 822	326 361	187 338	786 028	181 366	201 399	403 263
2017 1. Quartal	1 783 337	808 220	276 611	355 180	176 429	975 118	289 537	214 359	471 221
2. Quartal	1 739 132	870 869	287 983	416 773	166 112	868 263	213 262	219 177	435 823
3. Quartal	1 736 030	887 478	290 172	402 298	195 009	848 552	192 539	230 858	425 155
4. Quartal	1 668 408	888 817	281 450	408 672	198 695	779 591	200 146	221 419	358 026
2018 1. Quartal	1 883 143	905 173	279 844	423 382	201 948	977 970	199 610	264 410	513 950
2. Quartal	2 025 494	969 106	309 774	440 281	219 051	1 056 387	206 952	288 181	561 254
3. Quartal	2 044 384	1 046 741	296 050	502 788	247 904	997 643	193 868	301 208	502 567
4. Quartal	2 028 111	1 113 154	285 815	581 590	245 748	914 958	180 221	302 300	432 436
2019 1. Quartal	2 207 147	1 154 557	304 733	584 735	265 089	1 052 591	210 540	345 404	496 646
2. Quartal	2 413 857	1 171 245	336 306	581 811	253 129	1 242 612	238 112	360 807	643 692
3. Quartal	2 282 661	1 125 304	328 211	555 372	241 721	1 157 357	220 779	348 104	588 475
4. Quartal	2 141 286	1 089 916	315 606	573 409	200 900	1 051 371	212 076	344 814	494 480
2020 1. Quartal	2 243 842	1 111 192	355 456	552 257	203 479	1 132 650	212 654	352 724	567 273
2. Quartal	2 184 801	1 063 141	344 708	526 907	191 527	1 121 660	205 311	321 611	594 738
3. Quartal	2 344 284	1 155 296	337 904	588 679	228 714	1 188 988	249 372	318 964	620 651
4. Quartal	2 203 667	1 139 978	332 629	566 835	240 515	1 063 689	225 364	287 728	550 597

1 Ohne Umsatzsteuer. – 2 Ab 2003 wurden durch die Änderung der NACE Rev.1 in die NACE Rev.1.1 die Statistiken auf die neue WZ 2003 umgestellt.
– 3 Ab 2009 erfolgte eine revidierte Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008 (WZ 2008).

Impressum

Herausgeber:
Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Telefon: 02603 71-0
Telefax: 02603 71-3150

E-Mail: poststelle@statistik.rlp.de
Internet: www.statistik.rlp.de

Kostenfreier Download im Internet: <http://www.statistik.rlp.de/de/publikationen/statistische-berichte/>

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz · Bad Ems · 2021

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.